

Presseinformation

24.10.2014

„Together for Sustainability“

Für nachhaltigere Wertschöpfungsketten in der Chemieindustrie

Um ein gemeinsames Verständnis bezüglich der Herausforderungen und Anforderungen an die Wertschöpfungsketten der Chemiekonzerne in puncto Nachhaltigkeit zu schaffen, veranstaltete die Initiative „Together for Sustainability (TfS)“ am 22. Oktober 2014 ihre erste Konferenz in Shanghai, China.

Rund 350 Teilnehmer waren bei der Veranstaltung vor Ort – darunter Lieferanten, Vertreter der TfS Firmenmitglieder, lokale und internationale Vereinigungen sowie gemeinnützige Organisationen. Thematisch drehte sich die Konferenz um das Thema nachhaltige Wertschöpfungsketten und die spezifischen Nachhaltigkeitsanforderungen an die Chemieindustrie. Darüber hinaus bekamen die Teilnehmer einen Überblick über kürzlich erworbene Audit-Ergebnisse und Verbesserungsprozesse seitens der Lieferanten.

„TfS bietet uns eine einzigartige Plattform um unsere Nachhaltigkeitsstandards auf die gesamte Wertschöpfungskette zu übertragen“, sagte Thomas Holenia, Corporate Vice President Purchasing Asia-Pacific bei Henkel. „Mit dieser Initiative können wir einen neuen Industriestandard schaffen, der uns helfen wird, einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess mit unseren Lieferanten zu verwirklichen“.

Die TfS Initiative wurde 2011 gegründet um ein globales Auditprogramm zu entwickeln und umzusetzen. Dieses soll Nachhaltigkeitsprozesse innerhalb der Wertschöpfungsketten der Chemieindustrie bewerten und verbessern. Um dieses Ziel zu erreichen, führen unabhängige Experten die Audits bei den Lieferanten durch. Zu den Mitgliedern der TfS zählen die Firmen AkzoNobel, BASF, Bayer, Clariant, Evonik Industries, LANXESS, Solvay und Henkel. Bisher konnten die Mitglieder erfolgreich 2.000 Beurteilungen und 180 Lieferantenaudits umsetzen. Darüber hinaus wurden mehr als 30 primäre Auditkriterien festgelegt und ein Auditoren-Pool angelegt.

„Angelehnt an den globalen Trend der nachhaltigen Entwicklung, ist es Ziel der innovativen Plattform TfS die Wettbewerbsfähigkeit der Industrie zu steigern“, sagte Li Shousheng, Executive Vice Chairman of the China Petroleum and Chemical Industry Federation (CPCIF), in seiner Rede. „China tritt in eine neue Phase der nachhaltigen Entwicklung ein. Für die chinesischen Unternehmen ist es wichtig, von fortschrittlichen Konzepten und den Erfahrungen der internationalen Firmen zu lernen, um so eine neue Ära der nachhaltigen Entwicklung in der chinesischen Petrochemie-Industrie einzuläuten“, sagte Shousheng.

In einer Podiumsdiskussion äußerten sich TfS Mitglieder und Lieferantenvertreter zu Erfolgen und Herausforderungen bezüglich der Verwirklichung der TfS-Ziele in China. Mit ihrem gemeinsamen Ziel die Wertschöpfungsketten nachhaltiger zu machen, trieben die Teilnehmer die Initiative voran – die erste TfS Konferenz in China lieferte eine Plattform um Aufmerksamkeit und ein gemeinsames Verständnis zu schaffen.

Um den Nachhaltigkeitsstandard der Wertschöpfungsketten zu verbessern, arbeitet Henkel in rund 130 Ländern eng mit seinen Lieferanten und Vertragspartnern zusammen. Henkel erwartet von seinen Partnern, dass ihr Verhalten stets seinen Ansprüchen an nachhaltiges Handeln entspricht. Durch gezielte Zusammenarbeit mit seinen strategischen Lieferanten will das Unternehmen kontinuierlich zur Verbesserung der Nachhaltigkeit in der Wertschöpfungskette beitragen.

Henkel ist weltweit mit führenden Marken und Technologien in den drei Geschäftsfeldern Laundry & Home Care, Beauty Care und Adhesive Technologies tätig. Das 1876 gegründete Unternehmen hält mit rund 47.000 Mitarbeitern und bekannten Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite global führende Marktpositionen im Konsumenten- und im Industriegeschäft. Im Geschäftsjahr 2013 erzielte Henkel einen Umsatz von 16,4 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 2,5 Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert.

Fotomaterial finden Sie im Internet unter <http://www.henkel.de/presse>

Kontakt	Julie Cruz	Hanna Philipps
Telefon	+49 211 797 1875	+49 211 797 3626
E-Mail	julie.cruz@henkel.com	hanna.philipps@henkel.com

Henkel AG & Co. KGaA